

FERNLEHRGANG PRAXISANLEITER



ResQuality GmbH
Märkische Straße 239A
44141 Dortmund



Hiermit melde ich mich/folgenden Mitarbeiter verbindlich an! Dienstvertrag zwischen ResQuality GmbH (Geschäftsführer: Philipp Utermann)

und dem Teilnehmer:

Herr Frau Divers

Vorname (Alle Vornamen) *

Name (Auch Geburtsname) *

Straße / Hausnummer *

Postleitzahl *

Ort *

Geburtsdatum *

Geburtsort *

Telefon

Mobil *

Email: *

Kostenträger:* Selbst Abweichender Kostenträger (Daten auf der nächsten Seite angeben)

Vertragsbedingungen Fernlehrgang Praxisanleiter

Kosten des Lehrgangs, Ratenzahlung

Die Gesamtkosten des Lehrgangs sind der Seite 2 der Anmeldung/ Dienstvertrag zu entnehmen.

Die Lehrgangskosten sind nach Rechnungstellung in Raten zu begleichen. Die Rechnungstellung erfolgt in jeweils gleicher Höhe jeweils mit Versand der jeweiligen Lernpakete entsprechend dem Zeitplan der Fortbildung.

In den Gesamtkosten des Lehrgangs sind die Kosten für die Lieferung/ Bereitstellung der Lernpakete 1 bis 5, für die Bewertung der Lernkontrollaufgaben sowie für die Teilnahme am Präsenzunterricht innerhalb der Vertragslaufzeit enthalten.

Die Kosten für Fachliteratur, Reisekosten zum Präsenzunterricht sowie Unterbringung, Verpflegung und Parkgebühren vor Ort sind von dem Teilnehmer zu tragen. Auch die Kosten, die durch die Nutzung der Fernkommunikationsmittel, Gebühren für die Internetnutzung beim Provider und Porto entstehen, werden von dem Teilnehmer selbst getragen.

Der Lehrgang ist von der Mehrwertsteuer befreit, sodass sämtliche Beträge Nettobeträge sind.

Kündigung

Der Teilnehmer kann den Fernunterrichtsvertrag gemäß § 5 FernUSG ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsschluss mit einer Frist von sechs Wochen, nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von drei Monaten kündigen. Das Recht der Veranstalterin und des Teilnehmers, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Die Kündigung bedarf der schriftlichen Form.

Im Falle der Kündigung hat der Teilnehmer nur den Anteil der Vergütung zu entrichten, der dem Wert der Leistungen der Veranstalterin während der kostenpflichtigen Laufzeit des Vertrags entspricht. Bereits gezahlte Vergütungen werden von Seiten der Veranstalterin anteilig rückerstattet. Eine Rückerstattung nicht in Anspruch genommener Leistungen ist nur bei einer Kündigung innerhalb der kostenpflichtigen Vertragslaufzeit von 20 Wochen möglich.

Gerichtsstand

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag oder über das Bestehen eines solchen Vertrags ist das Gericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk der Teilnehmer seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

Sollte der Teilnehmer nach Vertragsschluss den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich des Fernunterrichtsschutzgesetzes verlegen oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sein, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag für beide Teile Dortmund, Nordrhein-Westfalen, Deutschland.

Zulassung des Lehrgangs

Der Fernlehrgang ist durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) unter der Zulassungsnummer 5120019 zugelassen.

Pflichten des Teilnehmers insbesondere beim Präsenzunterricht

Der Teilnehmer verpflichtet sich, im Rahmen des Präsenzunterrichts

- überlassenes Material insbesondere im Rahmen der praktischen Ausbildung sorgsam zu behandeln und nur zu Ausbildungszwecken zu verwenden;
- Gegenstände von ResQuality, anderen Teilnehmern oder Dritten nicht unbefugt an sich zu nehmen;
- angemessenen Anweisungen die ihm durch Personal von ResQuality auch bezüglich der Organisation der Ausbildung bzw. seines Verhaltens erteilt werden, unverzüglich und bestmöglich zu befolgen und sich gegenüber anderen Teilnehmern kollegial und rücksichtsvoll zu verhalten
- im Schulgebäude oder auf dem Schulgelände weder Alkohol noch Betäubungsmittel mitzuführen oder zu konsumieren; dies gilt auch für Stoffe, bei denen der Anschein entstehen kann, es handele sich um Betäubungsmittel; soweit der Teilnehmer aufgrund ärztlicher Verordnung Betäubungsmittel einnimmt, wird er ResQuality hierüber im voraus unter Vorlage einer entsprechenden ärztlichen Verordnung informieren. Wiederholte oder grobe Verstöße gegen diese Pflichten stellen für Res-

Quality einen Grund zur außerordentlichen und fristlosen Kündigung des Ausbildungsvertrages dar.

Haftungsbeschränkung

ResQuality haftet für entstehende Schäden lediglich, soweit diese auf einer Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht oder auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten durch ResQuality, gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht. Wird eine wesentliche Vertragspflicht leicht fahrlässig verletzt, so ist unsere Haftung auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden begrenzt. Eine wesentliche Vertragspflicht ist bei Verpflichtungen gegeben, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst möglich macht oder auf deren Einhaltung der Kunde vertraut hat und vertrauen durfte.

Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen bleibt unberührt. Dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht bevor Ihnen eine deutlich lesbare Abschrift der Urkunde ausgehändigt wurde und nicht vor Zugang/Bereitstellung des Lernmaterials. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

ResQuality GmbH
Märkische Straße 227
44141 Dortmund

Telefon 0201-7988098
Telefax 0201/7269448
Email: info@resquality.de

Ein Muster für ein wirksames Widerrufsschreiben finden Sie unten. Sie müssen dieses Muster jedoch nicht verwenden.

Das Widerrufsrecht erlischt in dem Zeitpunkt, in dem die Vertragsparteien den Fernunterrichtsvertrag vollständig erfüllt haben, spätestens jedoch 12 Monate und 14 Tage nach Erhalt/Bereitstellung des Lehrgangsmaterials (§ 356 Abs. 3 S. 2 BGB).

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie haben das Lernmaterial unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie das Lernmaterial vor Ablauf von 14 Tagen absenden. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Studienmaterials tragen Sie. Wir haben alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir das Lernmaterial wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie das Lernmaterial zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten (§ 357 Abs. 7 BGB).

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.)

An
ResQuality GmbH
Märkische Straße 227
44141 Dortmund

Telefon 0201-7988098
Telefax 0201/7269448
Email: info@resquality.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Hinweise zur Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist

ResQuality GmbH
Märkische Straße 227
44141 Dortmund

Telefon 0201-7988098
Telefax 0201/7269448
Email: info@resquality.de

vertreten durch den Geschäftsführer Philipp Utermann
Im Rahmen des Fernlehrgangs verarbeiten wir folgende Informationen von Ihnen:

- Anrede, Vorname, Nachname, ggf. Geburtsname
- Geburtsdatum und -Ort
- E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen über Ihre berufliche Tätigkeit und Qualifikation
- Teilnahme- und Leistungsverhalten, Ergebnisse absolvierter Bildungsangebote

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Teilnehmer identifizieren zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Prüfungsabwicklung

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) und b) DSGVO zu den genannten Zwecken zur angemessenen Abwicklung des Lehrgangs und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag erforderlich und zudem aufgrund Ihrer Einwilligung zulässig.

Kameraüberwachung und -aufzeichnung

Es erfolgt eine Kameraüberwachung der Schulstandorte im Bereich der Eingänge und Außenanlagen. Diese Aufzeichnungen werden nach 7 Tagen gelöscht. Die Videoüberwachung erfolgt zur Wahrnehmung des Hausrechts, zur Vermeidung von Straftaten sowie zur Beweissicherung bei Straftaten. Rechtsgrundlage der Videoüberwachung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, wobei unsere Interessen sich aus den vorgenannten Zwecken ergeben.

Datenübermittlung

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Sofern Sie nicht Selbstzahler sind, also zum Beispiel Ihr Arbeitgeber oder Ihre Dienststelle die Kosten der Bildungsmaßnahme trägt, übermittelt

wir diesem Kostenträger auf Anfrage Informationen zur Teilnahme an und den Ergebnissen ihrer Bildungsmaßnahme. Diese Datenweitergabe dient der Wahrnehmung berechtigter Interessen und der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kostenträger (§ 6 Abs. 1 lit. a) – c), f) DSGVO).

Durch die konkrete Durchführung des Lehrgangs, insbesondere während der Präsenzphase, namentlich die Verwendung von Anwesenheitslisten und Namensschildern ist es möglich, dass personenbezogene Daten, insbesondere Ihr Vorname und Nachname, anderen Teilnehmern bekannt wird. Unser berechtigtes Interesse an der effektiven Durchführung der Bildungsmaßnahme rechtfertigt dieses mögliche Bekanntwerden der vorgenannten Daten (§ 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO).

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Geschäftsunterlagen (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO eingewilligt haben.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder Unternehmenssitzes wenden.

Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@resquality.de



JETZT STARTEN!

Unterzeichnung des Dienstvertrags

Die Kostenübernahme für die auf den Seiten 1-4 angekreuzte Veranstaltung wird durch den Teilnehmer/den Anmelder zugesichert. Ich/Wir habe(n) die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ResQuality Rettungsdienstschulen/Philipp Utermann, einschließlich Datenschutz, zur Kenntnis genommen und bin/sind mit ihrer Geltung einverstanden. Der Dienstvertrag umfasst insgesamt 5 Seiten und muss zur Anmeldung vollständig bei ResQuality eingereicht werden.

1.			
	Ort, Datum, Unterschrift des Lehrgangsteilnehmers	Ort, Datum, Unterschrift (Dienststelle)	Stempel der Dienststelle

Die Widerrufsbelehrung habe ich zur Kenntnis genommen, eine Kopie habe ich erhalten.

2.	
	Ort, Datum, Unterschrift des Lehrgangsteilnehmers